www.monferratontour.it

Technische Daten

Pedalando lungo il fiume Tanaro

Kategorie: Radwanderwege
Titolo: Radfahren entlang des Tanaro-Flusses
Wegbeschreibung: Vom Bahnhof in Alessandria aus fahren wir einige Kilometer durch die Strassen der Stadt, bis wir im Viertel Orti ankommen, wo wir sofort nachdem wir die Brücke über Fluss Tanaro überquert haben, nach rechts abbiegen und die bezaubernde Strecke den Fluss entlang beginnt.
Nach wenigen Kilometern kommen wir nach Pavone di Alessandria, Ortsteil von Pietra Marazzi, eine kleine Ortschaft in den ersten Hügel des Monferrats, von der aus sich ein herrliches Panorama auf den Zusammenfluss der beiden Flüsse von Alessandria, Tanaro und Bormida, bietet. Der Tanaro bleibt zur rechten Hand und hier fängt dann langsam das hügelige Gelände an, die Strasse ist asphaltiert, aber kaum befahren.
Eine kurze Steigung bringt uns nach einigen Kilometern auf den höchsten Punkt der gesamten Tour und hier bietet sich, nur von den Hügeln des Monferrats umgeben, eine Rast in der Nähe der kleinen Ortschaft Fiondi di Bassignana an.
Danach bringt uns ein langes Gefälle bis zur nächsten Etappe: Rivarone , wo wir an der Anlegestelle des Tanaro eine Pause machen können, um dieses Dorf am Flussufer mit dahinter liegenden Hügeln und den zahlreichen Kirschbäumen noch einmal zu betrachten.
Die Strasse, die wir von hier aus in Kürze befahren werden, ist ein kurzes Stück auf der Provinzstrasse Valenza – Sale, die immer stark befahren ist und viel Vorsicht erfordert, vor allem auf der Höhe der Brücke über den Tanaro. Nachdem wir diese Brücke überquert haben, fahren wir wieder sicher am Flussufer entlang und die Ebene und die Flusslandschaft sind dann das einzige Ambiente, das wir bis zur Rückkehr nach Alessandria durchfahren. Nach ungefähr 2 Kilometern längs des Ufers kommen wir nach Piovera, ein Ort in der Ebene von Alessandria mit einem wunderschönen Schloss, eine Seltenheit in der Ebene, das im 14. Jahrhundert unter den Visconti von Mailand erbaut wurde. Dieses Gebäude nimmt heute Teil am Festival der offenen Schlösser Castelli aperti und ist sicherlich einen Besuch wert.
Unsere Landpartie geht jetzt wieder am Flussufer weiter; bevor wir in Alessandria ankommen, durchfahren wir noch zwei weitere Ortschaften: Lobbi und Castelceriolo, kleine und typische Dörfer der Ebene von Alessandria, die noch eine starke landwirtschaftliche Tradition haben. Am Flussufer sind viele, für dieses Gebiet typische Reiher zu sehen und auf der Höhe von Castelceriolo erinnern uns die zahlreichen Tafeln mit touristischen Informationen, dass diese Gegend der Schauplatz der berühmten und legendären Schlacht bei Marengo am 14. Juni 1800 war, eine Schlacht, bei der Napoleon die Österreicher, die bis vor die Tore Alessandrias gekommen waren, endgültig besiegte. Von Castelceriolo aus beginnt eine Strecke über 5 Km durch die Felder entlang dem rechten Ufer des Bormida Flusses, der zweitwichtigste Fluss Alessandrias. Am Ende der Uferstrasse biegen wir auf die Staatsstrasse SS10 ein, die von Marengo nach dem nur 3 km entfernten Alessandria führt.
Das Stück der SS 10, das wir befahren, hat ein hohes Verkehrsaufkommen und es ist hier die grösste Vorsicht geboten, damit unsere Tour sicher abgeschlossen werden kann. Die Strecke endet in der Nähe des Bahnhofs, von dem aus wir losgefahren sind, der letzte Kilometer geht in vollkommener Sicherheit über den Fahrradweg innerhalb der Stadt. Von Ivan Reitano
Etappen der Strecke und interessante Orte:
Alessandria: Kirche Santa Maria del Castello (mit unterirdischen Bereichen, die auf Anfrage besichtigt werden können); Cittadella Sabauda

Rivarone: Park am Fluss Tanaro mit Anlegestelle

Piovera: Schloss der Visconti aus dem 14. Jahrhundert

Spinetta Marengo: Museum der Schlacht von Marengo (Museum über einen kleinen Umweg am Ende der Route erreichbar, nur mit Reservierung geöffnet)

Bitte beachten Sie

Spezielle Beschilderung: Es gibt keine; an Kreuzungen folgen Sie bitte den Angaben in der Routenbeschreibung. Darüber hinaus ist es ratsam, sich stets auf einen erfahrenen, ortskundigen Guide zu verlassen, der über etwaige Änderungen der Streckenbedingungen informiert ist, da diese sich seit den Recherchen und Aktualisierungen von Piemontebike.eu geändert haben können.

Empfehlungen:

Tragen Sie immer einen Helm, auch wenn er nicht vorgeschrieben ist. Informieren Sie vor Ihrer Abfahrt immer jemanden über Ihre geplante Route. Nehmen Sie nach Möglichkeit ein GPS-Gerät, ein Handy und eine gefüllte Wasserflasche mit. Bei anspruchsvollen Strecken empfiehlt sich ein zusätzlicher Snack oder Riegel. Kleiden Sie sich angemessen. Am besten tragen Sie mehrere Schichten Kleidung und eine winddichte Regenjacke, die Sie in Ihrer Trikottasche verstauen können. Tragen Sie immer Radhosen mit Sitzpolster. Komfort ist unerlässlich, um Spaß zu haben und die Tour in vollen Zügen genießen zu können.

MONFERRATO ON TOUR
www.monferratontour.it

Zusammenfassung

Art des Fahrrads: Mountain Bike
Allein oder Gruppe?: Allein

Rundstrecke?: Ja
Höhenunterschied in Meter: 97 m
Empfohlener Zeitraum: Von März bis November

Schwierigkeitsgrad: einfach
Allein oder mit der Gruppe (Beschreibung): Allein oder in der Gruppe
Entfernung km: 40.70
Bodenbeschaffenheit: Feldweg

Zielpunkt-Adresse

Adresse: piazza Curiel - 15121 - Alessandria

Weitere Daten

Navigationssystemkoordinaten herunterladen: Ja

Sonstige Hinweise: Die Strecke ist einfach, Vorsicht geboten ist auf den beiden Abschnitten über die verkehrsreiche Provinzstrasse

Foto

